

Dok. Nr	Bereich	Dok. Typ	Dokumententitel
2025_0413	tk_A	FO	Datenschutz und Verpflichtungserklärung (deutsch)
Geltungsbereich:			Alle Häuser/Bereiche der tirol kliniken (Tirol Kliniken GmbH)
Zielgruppe:			Alle Mitarbeiter:innen der tirol kliniken (Tirol Kliniken GmbH)
Zweck / Ziel:			Informations- und Verpflichtungserklärung über die Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Artikel 13 und 14 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in den tirol kliniken .

DATENSCHUTZ UND VERPFLICHTUNGSERKLÄRUNG

Sehr geehrte Mitarbeiterin/ sehr geehrter Mitarbeiter!

Wir freuen uns sehr, Sie als neues Mitglied der **tirol kliniken** begrüßen zu dürfen!

1. Zweck der Datenverarbeitung

Im Rahmen Ihres Dienstverhältnisses verarbeitet die **tirol kliniken** als Verantwortlicher im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) –personenbezogene Daten. Der Schutz Ihrer Daten ist uns dabei ein zentrales Anliegen.

Dies erfolgt zur Personalverwaltung (Dienstvertrag, Lohnverrechnung, Zeiterfassung), zur Organisation interner Abläufe und anderer Verwaltungsaufgaben (Parkplatz, Dienstwohnung etc.).

Diese Datenverarbeitung erfolgt entweder auf Grundlage gesetzlicher Verpflichtungen (z. B. arbeits-, steuer- oder sozialversicherungsrechtlicher Vorgaben) oder zur Erfüllung vertraglicher bzw. dienstlicher Verpflichtungen.

2. Verarbeitete Datenarten

- Stammdaten: Name, Adresse, Kontaktdaten
- Arbeitsbezogene Nachweise: Qualifikationen, Zeugnisse
- Zeit- und entgeltbezogene Daten
- Weitere Daten im Zusammenhang mit Ihrem Dienstverhältnis

Diese Daten erhalten wir entweder direkt von Ihnen oder sie entstehen im Laufe Ihres Dienstverhältnisses.

3. Datenzugriff und -weitergabe

Der Zugriff auf Ihre Daten ist streng geregelt: Nur jene Mitarbeiter:innen, die diese Daten zur Erfüllung ihrer Aufgaben benötigen (z. B. in der Personalverrechnung oder der Verwaltung), erhalten die entsprechenden Berechtigungen.

Darüber hinaus geben wir Ihre Daten ausschließlich dann weiter, wenn dies **gesetzlich** erforderlich ist – etwa an Sozialversicherungsträger oder Finanzbehörden.

4. Speicherdauer

Ihre Daten werden entsprechend der gesetzlichen Fristen bzw. solange es betrieblich erforderlich ist, gespeichert.

5. Weitere Informationen

Detaillierte Informationen zu den verarbeiteten Datenarten, den jeweiligen Zwecken, Rechtsgrundlagen sowie möglichen Empfängern finden Sie in unserem „Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten“ auf unserer Website: www.tirol-kliniken.at unter der Rubrik „Datenschutz“.

Ihre Rechte im Zusammenhang mit dem Datenschutz

Als Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter der **tirol kliniken** stehen Ihnen im Rahmen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) folgende Rechte zu:

- Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten
- Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger Daten
- Löschung Ihrer Daten, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen
- Einschränkung der Verarbeitung
- Widerspruch gegen bestimmte Verarbeitungen
- Datenübertragbarkeit Ihrer elektronisch verarbeiteten Daten

Bitte beachten Sie: Die Ausübung dieser Rechte kann in bestimmten Fällen durch gesetzliche Vorschriften oder dienstliche Notwendigkeiten eingeschränkt sein.

Darüber hinaus haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der österreichischen Datenschutzbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen geltendes Datenschutzrecht verstößt. Beschwerden richten Sie bitte an die österreichische Datenschutzbehörde, Barichgasse 40-42 in 1030 Wien. Weitere Informationen zur Datenschutzbehörde unter <https://dsb.gv.at>

Für weiterführende Informationen oder konkrete Anfragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten wenden Sie sich bitte jederzeit an unsere Datenschutzbeauftragten per E-Mail an: datenschutzbeauftragte@tirol-kliniken.at

Verschwiegenheitspflichten und datenschutzrechtliche Verpflichtung

Gemäß § 14 Abs. 1 Tiroler Krankenanstaltengesetz (TirKAG) sowie unserer Anstaltsordnung sind Sie als Mitarbeiter:in der **tirol kliniken** verpflichtet, folgende Inhalte streng vertraulich zu behandeln:

- den **Gesundheitszustand von Patient:innen**
- deren **persönliche, wirtschaftliche oder sonstige Verhältnisse**

Diese Verschwiegenheitspflicht gilt uneingeschränkt – auch über das Dienstverhältnis hinaus (z. B. für Praktikant:innen, Famulant:innen, etc.).

Besondere Verschwiegenheit gilt auch bei Transplantationen: Bei der Entnahme von Organen oder Organanteilen Verstorbener zum Zweck der Transplantation ist über die Identität der Spenderin/des Spenders sowie der Empfängerin/des Empfängers absolutes Stillschweigen zu bewahren.

Darüber hinaus verpflichten Sie sich, sämtliche einschlägige datenschutzrechtliche Bestimmungen (DSGVO, österr. Datenschutzgesetz) sowie die für Sie geltenden berufsrechtlichen Verschwiegenheitspflichten gemäß ÄrzteG, GuKG, MTDG, etc., strikt einzuhalten.

Ausnahmen von der Verschwiegenheitspflicht sind nur dann zulässig, wenn dies ausdrücklich durch dienst- oder berufsrechtliche Regelungen vorgesehen ist oder ein überwiegendes öffentliches Interesse besteht (z. B. in der Gesundheitsvorsorge oder Rechtspflege gemäß § 14 Abs. 2 TirKAG).

Verantwortungsvoller Umgang mit IT-Systemen

Im Rahmen Ihrer dienstlichen Tätigkeit stehen Ihnen verschiedene IT-Systeme (z. B. das Klinische Informationssystem – KIS, SAP oder andere Systeme) zur Verfügung. Bitte beachten Sie folgende verbindliche Vorgaben:

Nutzung ausschließlich zu dienstlichen Zwecken

Die bereitgestellten Systeme dürfen nur im Rahmen Ihrer dienstlichen Aufgaben verwendet werden. Eine private Nutzung – insbesondere des E-Mail Accounts und Internet – ist nur im Rahmen der hierfür geltenden Betriebsvereinbarung zulässig.

Zugriffsberechtigungen und Passwortschutz

Ihre Zugriffsrechte werden von der IT- bzw. Personalabteilung eingerichtet. Sie erhalten personenbezogene Zugangsdaten (Benutzername und Passwort), die beim erstmaligen Zugriff zu ändern und anschließend **streng vertraulich** zu behandeln sind.

Die Weitergabe von Passwörtern oder die Nutzung fremder Zugriffsberechtigung ist ausdrücklich untersagt.

Datenschutz bei Informationsweitergabe

Eine Weitergabe von Daten ist ausschließlich im Rahmen Ihrer dienstlichen Aufgaben zulässig. Eine Übermittlung an externe Stellen darf nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Dienstgeberin erfolgen. Sie sind verpflichtet, sämtliche Daten vor unbefugtem Zugriff bestmöglich zu schützen.

Protokollierung von Zugriffen

Jeder Zugriff auf sensible IT-Systeme (z. B. KIS, SAP) wird elektronisch protokolliert und eindeutig der verantwortlichen Person zugeordnet. Dies gewährleistet Nachvollziehbarkeit und dient dem Schutz vertraulicher Daten.

Hinweis auf dienstrechtliche Konsequenzen

Diese Verpflichtungserklärung wird Teil Ihres Personalakts.

Bitte beachten Sie, dass Verstöße gegen die Verschwiegenheitspflicht oder gegen die hierin beschriebenen datenschutzrechtlichen und IT-sicherheitsbezogenen Vorgaben dienstrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen können – etwa Verwarnung, Versetzung, Kündigung oder in schwerwiegenden Fällen Entlassung.

Ein besonders schwerwiegender Verstoß liegt insbesondere dann vor, wenn Sie mit einer fremden Zugriffsberechtigung arbeiten. Dies kann gemäß § 75 Abs. 2 lit. b LBedG zur Entlassung wegen Vertrauensunwürdigkeit gewertet werden und eine fristlose Entlassung zur Folge haben.

ELGA-Information

Die **tirol kliniken** ist an das System der Elektronische Gesundheitsakte (ELGA) angeschlossen. Sollten Sie als Mitarbeiter:in in einer Einrichtung der **tirol kliniken** selbst medizinisch behandelt oder betreut werden und der Teilnahme an ELGA nicht ausdrücklich widersprochen haben (sog. Opt-Out), ist ein Zugriff auf Ihre ELGA-Gesundheitsdaten gemäß § 14 Abs 3 a Gesundheitstelematikgesetz (GTelG) zulässig.

Ein solcher Zugriff erfolgt ausschließlich durch jenes Personal, das konkret in Ihre Behandlung oder Betreuung eingebunden ist.

Weitere Informationen zur ELGA und zum Widerspruchsrecht (Opt-Out) finde Sie unter <https://www.elga.gv.at>

Einverständniserklärung	
Mit meiner Unterschrift bestätige ich, - dass ich die oben genannten Informationen, insbesondere zu meinen Rechten gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie zur elektronischen Gesundheitsakte (ELGA), vollständig gelesen und verstanden habe, - dass mir bewusst ist, dass die beschriebenen Verpflichtungen und Richtlinien, insbesondere zur Verschwiegenheitspflicht, zum verantwortungsvollen Umgang mit IT-Systemen sowie zur Verarbeitung personenbezogener Daten, für mich verbindlich gelten und von mir einzuhalten sind, - dass ich die Informationen gemäß Art. 13 und 14 DSGVO zur Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten durch die tirol kliniken erhalten habe und zur Kenntnis genommen habe. Mir ist bekannt, dass ein Verstoß gegen diese Verpflichtungen zu dienstrechtlichen Konsequenzen führen kann.	
Name Mitarbeiter:in	
Beschäftigung als	
Personalnummer	
Ort, Datum Unterschrift Mitarbeiter:in	

Änderungsverzeichnis (Dokumenthistorie)

Aktuelle Version	Änderung	Erstellt von	Inhaltlich geprüft von	Formal geprüft von	Freigabe am	Freigabe von
2.0	Formal: Konformität tk Dok-Stand. Inhalt: Vollständige Überarbeitung und Aktualisierung	tk_PDZ (Widmer T., Schindelwig K.)	tk_PDZ (Widmer T., Schindelwig K.)	tk_SOQE (Decrist.P.)	12.09.2025	tk-Datenschutz-kommission
Vor-versionen	Änderung	Erstellt von	Inhaltlich geprüft von	Formal geprüft von	Freigabe am	Freigabe von
Keine Nr.	Erstversion (aus 2017)	tk_PDZ (Schindelwig)	tk_PDZ (Schindelwig K.)	Keine Info vorliegend	Keine Info vorliegend	Keine Info vorliegend

Druckversion! Es gilt ausschließlich das elektronische Dokument!